SALZBURGER
MUSEUMS-
WOCHENENDE
2016

MUSS SEH'N

SA 21.05.
in der Stadt

SO 22.05.
am Land

Eine Aktion der Salzburger Museen zum Internationalen Museumstag 2016

Freier Eintritt!

www.museumswochenende.at

gemeinsam feiern

Fest der Volks-kulturen

auf allen Plätzen der Salzburger Altstadt

FR, 08.7.
SA, 09.7.
SO, 10.7.

EINTRITT FREI!

Begegnungsfest
der Volkskulturen,
Musik, Gesang, Tanz,
Kulinarik, Bräuche und Traditionen,
Poetry Slam, Konzerte, Volkskulturkino,
Museumsstraße, Kinderprogramm.

www.volkskulturen.at

salzburg 2016

VORWORT

WOCHENENDAUSFLUG IN DIE MUSEUMSLANDSCHAFT

Ich hoffe, Sie haben sich den 21. und 22. Mai im Kalender freigehalten. Denn an diesen beiden Tagen gibt es ein ganz besonderes Programm für unser Bundesland: das Salzburger Museumswochenende. Aus Anlass des Internationalen Museumstages mit dem Motto „Museen in der Kulturlandschaft“ stehen die Türen von über 40 Museen in Stadt und Land offen. Am Samstag präsentieren die Museen der Stadt ihre Kunst- und Kulturschätze mit besonderen Schwerpunktführungen und Workshops; am Sonntag bieten 33 Regionalmuseen Einblick in ihre Kostbarkeiten.

Unsere Museen MUSS man SEH’N – bei freiem Eintritt

An diesem Wochenende wird die Vielfalt unserer Kulturlandschaft erneut sichtbar. Das Angebot für Jung und Alt reicht von französischer Plakatkunst über Ausstellungen zu Mineralien bis hin zur Orgelbaukunst oder Intarsientechnik. Viele regionale Sonderschauen nehmen auf unterschiedlichste Weise Bezug zum Landesausstellungs-Schwerpunkt „200 Jahre Salzburg bei Österreich“. Genauso vielfältig wie die Ausstellungsthemen sind die Begleitprogramme. Ein Museum wird zum Konzertsaal, in einem anderen wird Brotbacken vorgeführt oder gemeinsames Töpfern angeboten. Viele Museen haben sich spezielle Kinder- und Familienprogramme einfallen lassen. Nähere Programminfos erhalten Sie auf der Homepage www.museumswochenende.at

Gemeinsam für Salzburg

Als ressortzuständiger Landesrat für Kultur freue ich mich sehr, dass unsere Museen eine so besondere Veranstaltung mit viel Kunst und Kultur für alle Salzburgerinnen und Salzburger bei freien Eintritten ermöglichen

und wünsche Ihnen ein erlebnisreiches Wochenende

Ihr
Dr. Heinrich Schellhorn
Landesrat für Kultur

MU
SEH

SS
H'N

INHALT

SA 21.05.
in der Stadt

STADT SALZBURG

DomQuartier Salzburg 10
Haus der Natur 11
Museum der Moderne Salzburg 12
Salzburger Kunstverein 13
Salzburg Museum – Neue Residenz 14
Salzburg Museum – Spielzeug Museum 15
Salzburg Museum – Volkskunde Museum 15
Salzburger Freilichtmuseum 16
Keltenmuseum Hallein 17

Impressum: Herausgeber & Verleger: Forum Salzburger Volkskultur, Zugallistraße 12, 5020 Salzburg / Grafische Gestaltung & Redaktion: die fliegenden fische werbeagentur, Irene Graf / Texte: Für den Inhalt verantwortlich sind die jeweiligen Museen. Stand: April 2016

Gefördert durch
LAND SALZBURG
Kultur

SO 22.05.
am Land

FLACHGAU

Stille Nacht Museum Arnsdorf 20
Torf-Glas-Ziegel-Museum Bürmoos 20
Museum zum Pulvermacher Elsbethen 21
Radiomuseum Grödig 22
Untersbergmuseum Grödig-Fürstenbrunn 22
Rauchhaus „Mühlgrub“ Hof 23
Stiftsmuseum Mattsee 23
Museum Fronfeste Neumarkt 24
Museum im Einlegerhaus Obertrum 24
Verein Lieferinger Kulturwanderweg Salzburg 25
Hundsmarktmühle Thalgauegg 25

LUNGAU

Lungauer Heimatmuseum Tamsweg 28
Hochofenmuseum Franzenshütte Bundschuh-Thomatal 28
Denkmalhof Maurergut Zederhaus 29

PONGAU

Hoamathaus Altenmarkt i. Pg. 32
Gasteiner Museum Bad Gastein 32
Haus der Kristalle Bad Hofgastein 33
Montanmuseum Altböckstein 33
Privatsammlung Burg Klammstein Dorfgastein 34
Museum Tauernbahn Schwarzach 34
Seelackenmuseum St. Veit i. Pg. 35
Schaubergwerk Sunnpau St. Veit i. Pg. 35
Waggerl Haus Wagrain 36
Alpen & Kunst Museum Werfen 37
Sbg. FIS Landesskimuseum Werfenweng 37

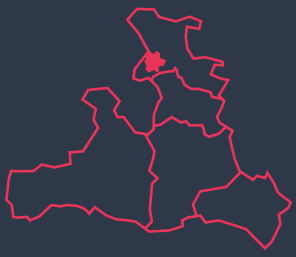
PINZGAU

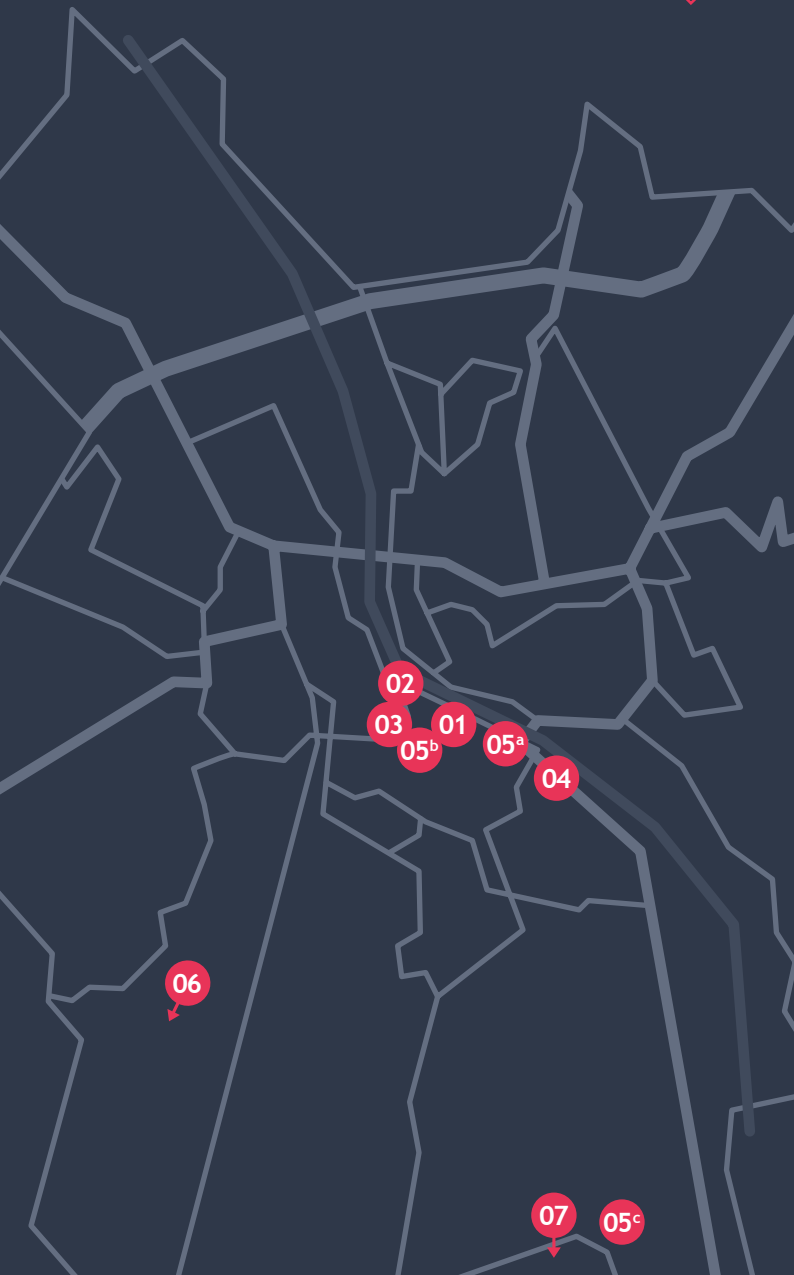
Museum Bramberg 40
Erlebniswelt Holz Mühlauersäge Fusch 40
Kaprun Museum 41
Bergbau- und Gotikmuseum Leogang 41
Museum Schloss Ritzen Saalfelden 43
Stadtmuseum Vogtturm Zell am See 43

TENNENGAU

Museum Burg Golling 46
Stille Nacht Museum Hallein 46

SA 21.05.
in der Stadt





01 DomQuartier Salzburg

02 Haus der Natur

03 Museum der Moderne Salzburg

04 Salzburger Kunstverein

05a Salzburg Museum - Neue Residenz

05b Salzburg Museum - Spielzeug Museum

05c Salzburg Museum - Volkskunde Museum

06 Salzburger Freilichtmuseum

07 Keltenmuseum Hallein

01| DOMQUARTIER SALZBURG

Das DomQuartier Salzburg lädt Groß und Klein zu einer spannenden Wanderung durch barocke Erlebnisräume sowie sinnliche, phantastische, imaginäre und reale (Kultur) Landschaften.

- **„WANDERJAHRE“ - WORKSHOP FÜR KINDER** | Eine phantastische Reise durch das DomQuartier mit viel Bastelspaß! 10.30 Uhr und 14.30 Uhr | Im Rahmen einer kurzen Führung durch das DomQuartier erhält man tolle Aus-und Einblicke, kann spielerisch Landschaftsdarstellungen vergangener Zeiten vergleichen und eigene Aussichtsbilder zeichnen oder mit dem Handy machen. Eine ganz persönliche Traumlandschaft kann als imaginäre Raumbühne dreidimensional nachgebaut oder aus allerlei ungewöhnlichen Materialien als Landschaftscollage geklebt, gemalt oder geschnipselt werden.

- **KURATORENFÜHRUNG DURCH DIE AUSSTELLUNG „SINNESFREUDEN“** | Mit Mag. Astrid Ducke, 10.30 Uhr, Treffpunkt: Residenzgalerie Salzburg | Ein Ausflug in arkadische Dimensionen, in sinnliche Vergnügen, die dem Alltag Farbe, Freude und festlichen Glanz verleihen. Ausgewählte Werke aus dem Sammlungsbestand der Residenzgalerie Salzburg geleiten in den Bereich des lustvollen Amüsements und geselliger Zusammentreffen. Jagdstillleben sowie Höhepunkte der Stilllebenmalerei mit reich gedeckten Tafeln und prächtigen Blumenarrangements runden die idyllische Landpartie ab.

- **AUSBLICKE. DAS DOMQUARTIER IN DER SALZBURGER STADTLANDSCHAFT** | Mit dem Direktor des Dommuseums, Dr. Peter Keller, 14 Uhr, Treffpunkt: Innenhof der Residenz zu Salzburg | Salzburg einmal anders gesehen: Bei diesem besonderen DomQuartier-Rundgang wendet sich der Blick vor allem nach draußen. Unzählige Fenster sowie die Dombogen-Terrasse ermöglichen unvergessliche Ausblicke und eröffnen neue Perspektiven auf die Stadt, mit den Stadtbergen, ihren Plätzen und Bauten.

KONTAKT
Residenzplatz 1/Domplatz 1a
5020 Salzburg
www.domquartier.at

DomQuartier
Salzburg

Kultur der Natur: Haustiere

Der diesjährige Museumstag steht unter dem Motto „Museen und Kulturlandschaften“. Da neben dem Menschen auch viele Tiere, insbesondere Haustiere, das Bild von Kulturlandschaften prägen, dreht sich heute im Haus der Natur alles um Haustiere. Speziell zu diesem Anlass wird auch der kürzlich um seltene Haustierrassen erweiterte Bereich der Haustierabteilung vorgestellt.

- **HAUSTIERE UND KULTURLANDSCHAFT** | Führungen durch die Haustierabteilung, 11.30 Uhr, 13.30 Uhr und 15 Uhr, jeweils ca. 20 Minuten | Das Haus der Natur gehört zu den wenigen Museen in Europa, die Haustiere in ihren Ausstellungen zeigen. Angefangen von der Haustierwerdung bis hin zu seltenen Haustierrassen wird in dieser Kurzführung klar, wie Mensch, Haustier und Kulturlandschaft in Beziehung stehen.

- **35.000 JAHRE GEMEINSAME GESCHICHTE: MENSCH UND HUND** | Workshop mit Mag. Barbara Antesberger und Karin Immler, know wau, 10.30 – 11.15 Uhr | Schon seit der Altsteinzeit leben Hunde und Menschen zusammen, doch was macht das Haustier Hund so einzigartig? Bei diesem Workshop hörst du spannende Geschichten von dieser Partnerschaft – vom Jagdhund zum Kriegshund, vom Assistenzhund bis hin zum geliebten Haustier. Bei einem kniffligen Quiz kannst du zeigen, wie viel du tatsächlich schon über bellende, wedelnde und knurrende Hunde weißt.

- **THERAPIEHUNDE AT WORK** | Workshop mit Mag. Barbara Antesberger und Tanja Maurer, MSc, 14 – 14.45 Uhr | Was macht einen Hund zum Therapiehund? Wo kann und darf ein Therapiehund arbeiten? Was müssen Rollstuhlbegleithunde können und wie wird so ein Hund ausgebildet? Wir schauen uns an, was ein Hund-Mensch-Team können muss, um Hilfe zu leisten und Freude zu bereiten. Und natürlich kannst du die anwesenden Hunde auch streicheln und die Tricks mit ihnen üben!

KONTAKT
Museumsplatz 5
5020 Salzburg
www.hausdernatur.at

HAUS DER NATUR SALZBURG

03| MUSEUM DER MODERNE SALZBURG

Der Besuch im Museum der Moderne Salzburg auf dem Mönchsberg bietet dem Publikum auch im Ausstellungsjahr 2016 zahlreiche Höhepunkte von Klassischer Moderne und zeitgenössischer Kunst im Dialog von Vergangenheit und Gegenwart. Das Programm am Museumswochenende steht im Zeichen der Plakatkultur um 1900 und ihres Meisters Toulouse-Lautrec und lädt Sie ein in die Ausstellung „Affichomanie“. Einblicke in das Archiv Derra de Morodas der Universität Salzburg und in den Tanz der 1920/30er-Jahre bietet die Ausstellung „Kunst—Musik—Tanz. Staging the Derra de Moroda Dance Archives“, ergänzt mit Positionen zeitgenössischer KünstlerInnen, die sich mit dieser Thematik auseinandergesetzt haben. In Partnerschaft mit der Generali Foundation wird die erfolgreiche Reihe der thematischen Sammlungsausstellungen mit „Poesie der Veränderung. Werke aus den Sammlungen“ fortgeführt.

Programm

- **„POESIE DER VERÄNDERUNG“** | Führung mit Ulrike Guggenberger, Kunstvermittlerin, 11 Uhr

- **„AFFICHOMANIE. TOULOUSE-LAUTREC UND DAS PLAKAT UM 1900“** | Führung mit Ulrike Guggenberger, Kunstvermittlerin, 13 Uhr

- **„KUNST—MUSIK—TANZ. STAGING THE DERRA DE MORODA DANCE ARCHIVES“** | Führung mit Verena Österreicher, Kuratorische Assistentin, 15 Uhr

- **ASK ME** | 11 – 17 Uhr | Sie haben Fragen zu den ausgestellten Kunstwerken? Auf jeder Ebene steht eine Kunstvermittlerin bereit, um Ihnen diese zu beantworten.

- **OFFENES ATELIER FÜR KINDER** | Drucken, kleben, stempeln, 14 – 17 Uhr | Wofür möchtest du gerne Werbung machen? Entwirf dein ganz einzigartiges Plakat in unserem offenen Atelier. Einfach kommen und mitmachen!

KONTAKT
Mönchsberg 32
5020 Salzburg
www.museumdermoderne.at

Museum der Moderne
Salzburg

04| SALZBURGER KUNSTVEREIN

Der Salzburger Kunstverein zählt zu den profiliertesten Institutionen für zeitgenössische internationale und österreichische Kunst in Österreich. In dem mitten in der Stadt Salzburg gelegenem Künstlerhaus, das 1885 vom Salzburger Kunstverein als Ausdruck und Inbegriff des liberalen Kunstsinns eröffnet wurde, verfügt der Verein über eine Ausstellungsfläche von ca. 500 qm.

- 16 Uhr, Kuratorische Führung zu den Ausstellungen mit Séamus Kealy, Direktor des Salzburger Kunstvereins

STAN DOUGLAS. THE SECRET AGENT | In dieser neuen Filminstallation untersucht Stan Douglas Terrorismus und politische Identitäten in Europa. Basierend auf dem Roman „Der Geheimagent“ von Joseph Conrad von 1907 werden in der Filminstallation die Handlung und die Charaktere in Portugals sogenannten „heißen Sommer“ von 1975 verlegt, als zahlreiche Terroranschläge rechter und linker Extremisten das Land erschütterten. Die spannende und raffinierte Filminstallation kombiniert Fiktion mit Geschichte, Revisionismus mit Spekulation und politische mit literarischen Identitäten.

LEYLA AYDOSLU | Ursprünglich als Malerin ausgebildet ist Leyla Aydoslu heute bildhauerisch tätig. Aus gesammeltem Müll und weggeworfenen Materialien – für diese Ausstellung vor Ort gesammelt – fertigt sie ortsspezifische Installationen, die sie „Konstruktionen“ nennt.

CARSTEN FOCK. SALZBURG | Der in Berlin und München lebende deutsche Maler Carsten Fock kreiert Gemälde-Installationen, die ganze Räume füllen. 2016 wird er ein Jahr lang Artist-in-Residence im Salzburger Kunstverein sein. Während seiner Anwesenheit wird Carsten Fock ein Wandgemälde schaffen, das in der ihm eigenen Art – durch die Kombination verschiedener Materialien und malerischer Gesten – die gesamte Ringgalerie füllen wird.

KONTAKT
Künstlerhaus
Hellbrunner Straße 3, 5020 Salzburg
www.salzburger-kunstverein.at

SALZBURGER
KUNSTVEREIN

Neue Residenz

- **FÜHRUNGEN DURCH DIE LANDESAUSSTELLUNG 2016 „BISCHOF. KAISER. JEDERMANN. 200 JAHRE SALZBURG BEI ÖSTERREICH“** | 10 Uhr, 11 Uhr, 12 Uhr, 14 Uhr, 15 Uhr, 16 Uhr | Das Salzburg Museum zeigt die wechselvolle Geschichte Salzburgs in der Neuen Residenz auf 1.500 m² Ausstellungsfläche. Die drei Sonderausstellungen „Schatzkammer Salzburg“, „Erzähl mir Salzburg!“ und „Am Schauplatz“ bieten spannende Einblicke in das Land im Wandel und in die Salzburger Kunst- und Kulturgeschichte der letzten 200 Jahre. Sie vereinen historische Kunstschätze aus dem Salzburg Museum mit wertvollen Leihgaben und Arbeiten zeitgenössischer KünstlerInnen.

- **„EIN SCHATZMEISTER FÜR DIE SCHATZKAMMER“** | Workshop für Kinder ab 8 Jahren, 11 Uhr, 15 Uhr | In diesem Workshop schlüpfen die SchülerInnen in die Rolle des Schatzmeisters. In Kleingruppen aufgeteilt, erhalten sie Rätselkarten, um das vom Vorgänger hinterlassene Chaos zu beseitigen. Detailaufnahmen, Materialproben und Hinweise auf die Verwendung ermöglichen es den SchülerInnen, die Objekte eigenständig zu identifizieren und kennen zu lernen. Der eine oder andere verborgene Schatz könnte dabei zum Vorschein kommen!

- **„MUSICA ANIMALIS – MUSIK VON KOPF BIS FUSS“** | Workshop für Kinder ab 5 Jahren, 13 Uhr | Viele Töne in der Musik finden ihr Äquivalent im Tierreich: Man denke etwa an Kastagnetten und das Klacken der Krebse. Die jungen BesucherInnen erhalten anhand von Anschauungsmaterialen einen bunten Einblick in die Vielfalt der Klangwelten. Darüber hinaus wird der Aufbau der Instrumente mit dem menschlichen Körper verglichen – denn wo befindet sich der Hals einer Geige oder der Bauch einer Gitarre? Im abschließenden Spiel komponieren die jungen Gäste ihr eigenes Körperorchester und erfahren, wie der eigene Körper zum Instrument werden kann.

KONTAKT (**www.salzburgmuseum.at, www.spielzeugmuseum.at**)

Neue Residenz
Mozartplatz 1
5010 Salzburg

Spielzeug Museum
Bürgerspitalgasse 2
5020 Salzburg

Volkskunde Museum
Monatsschlössl Hellbrunn
5081 Salzburg

Spielzeug Museum

- **DIE KRATZBÜRSTE LIEST LUSTIGE KATZENGESCHICHTEN AUS EIGENER FEDER** | mit Hannelore Wernitznig, ab 6 Jahren, Kinder-Bibliothek, 10.30 – 11.30 Uhr | Wer Katzen kennt weiß wie es ausgeht, wenn eine Familie versucht einer Katze bestimmte Regeln beizubringen… oder eben umgekehrt. Im moderaten Salzburger Dialekt erzählt Hannelore Wernitznig alias die Kratzbürste eine Katzengeschichte, die sowohl für Kinder als auch Erwachsene ansprechend ist.

- **TAUSCHE MEINS GEGEN DEINS! GROSSE SPIELETAUSCHBÖRSE** |Theater, 14 – 17 Uhr | Du liebst Brettspiele aber deine eigenen kennst du schon in- und auswendig? Wir bieten Abwechslung! Im Spielzeug Museum findet wieder die Spieletauschbörse statt, bei der die Salzburger Kult-Spielothek SPIELZEUGSCHACHTEL eine große Auswahl an Gesellschaftsspielen zum Tauschen zur Verfügung stellt. Und damit du nicht die „Katze im Sack“ mit nach Hause nimmst, kannst du bei uns auch gleich nach Herzenslust Probespielen.

- **KREATIVWERKSTATT „BUNTE JONGLIERBÄLLE“** | ab 3 Jahren, Kreativzone, 15 - 16.30 Uhr | Bälle zum Zielwerfen, Jonglieren und Rollen lassen sich ganz einfach selber machen. Aus Luftballons und Gries basteln wir robuste bunte Kugeln, die Farbe in jedes Spiel bringen.

Volkskunde Museum | Monatsschlössl Hellbrunn

- **„VOM WETZSTEIN BIS ZUM BAUERNBROT“ – BROTBACKEN MIT ELISABETH OEBSTER UND EVA AICHHORN AUS HÜTTSCHLAG IM RAHMEN DER SONDERAUSSTELLUNG „TÄGLICH BROT“** | 10 - 16 Uhr | Vorgeführt wird das Formen von Teig zu bestimmten Gebilden. Während Wecken oder Laib zu den alltäglichen Brotformen gehören, entstehen beispielsweise durch das Flechten von Teigsträhnen kunstvolle Gebilde, die zu besonderen Anlässen und Festen verschenkt werden. Der Workshop lädt zum selber Formen von Brotteig aber ebenso zum Verkosten der verschiedenen lokalen Spezialitäten ein.

06| SALZBURGER FREILICHTMUSEUM

Erlebnis unter freiem Himmel

Salzburgs bäuerliche Vergangenheit auf 50 ha: Im größten Museum des Salzburger Landes stehen über 100 Originalbauten aus sechs Jahrhunderten; 2 km lange nostalgische Eisenbahn, gemütliches Gasthaus, Natur-Kneippanlage, Erlebnisspielplatz und noch vieles mehr.

- **EIN ALTES WANDERKINO ZU GAST | 11 – 16 Uhr |** Freunde traditioneller Filmvorführungen dürfen sich freuen: Von 11 bis 16 Uhr werden mit einem alten ratternden Filmprojektor Kurzfilmklassiker von und mit dem bayerischen Komiker Karl Valentin gezeigt. Der Bundwerkstadel wird zu diesem Zweck in einen Kinosaal umgestaltetet. „Operateur“ des Wanderkinos im Freilichtmuseum ist der Salzburger Roland Dietz, der mit seinem 30 kg schweren „Wanderapparat“ diese alte Tradition fortsetzt.

- **NONSTOP-PROGRAMM | 11 – 16 Uhr |** „Buchbinder Wanninger“, „Das verhängnisvolle Geigensolo“, „Beim Nervenarzt“, Während des Rückspulens der Filmrollen wird als Pausenfilm „Salzburg in historischen Filmdokumenten“ gezeigt. Der Vorführsaal im Bundwerkstadel ist als Nonstop-Kino eingerichtet, so dass interessierte Besucherinnen und Besucher jederzeit Zutritt haben.

- **DEPOTFÜHRUNG: RÜHRKÜBEL UND NACHTSCHERBEN | 11 und 14 Uhr |** Das Freilichtmuseum beherbergt in seinen Depots über 65.000 Gegenstände, vom Heuwagen bis zum Hosenknopf, vom Nachtscherben bis zum Heiligenbild. Ein Blick hinter die Kulissen mit Depotleiterin Susanne Brandner. Treffpunkt Feuerwehrzeugstätte.

- **FAMILIENFÜHRUNG: VOM WARMLOCH ZUM WASCHKESSEL | 11 Uhr |** Gusti Strasser gibt spannende Einblicke in das Alltagsleben vor 150 Jahren. Im Rahmen eines Museumsrundgangs geht es zu ausgewählten Museumshäusern mit merkwürdigen Geschichten. Treffpunkt Eingangshalle.

KONTAKT
Hasenweg 263
5084 Großgmain
www.freilichtmuseum.com

SALZBURGER FREILICHT MUSEUM
Salzburgs größtes Museum

07| KELTENMUSEUM HALLEIN
(Samstag, 21. Mai und Sonntag, 22. Mai)

Nach über zweijähriger Abwesenheit kehrt der beliebte Streitwagen mit seinen grimmigen Keltenkriegern zurück. Neu ist, dass der Streitwagen durch eine Figurengruppe mit eisenzeitlicher Kleidung ergänzt wird. Es können Originalteile bestaunt werden und Multimediafans kommen voll auf ihre Kosten!

- **KELTENKRIEGER – DIE RÜCKKEHR DES STREITWAGENS | 10 und 13 Uhr |** Die Führung erklärt, wie es zur Rekonstruktion des Dürrnberger Fundes kam. Wer gut aufpasst, hat dann beim lustigen Streitwagenspiel gute Gewinnchancen! Ein Programm für die ganze Familie!

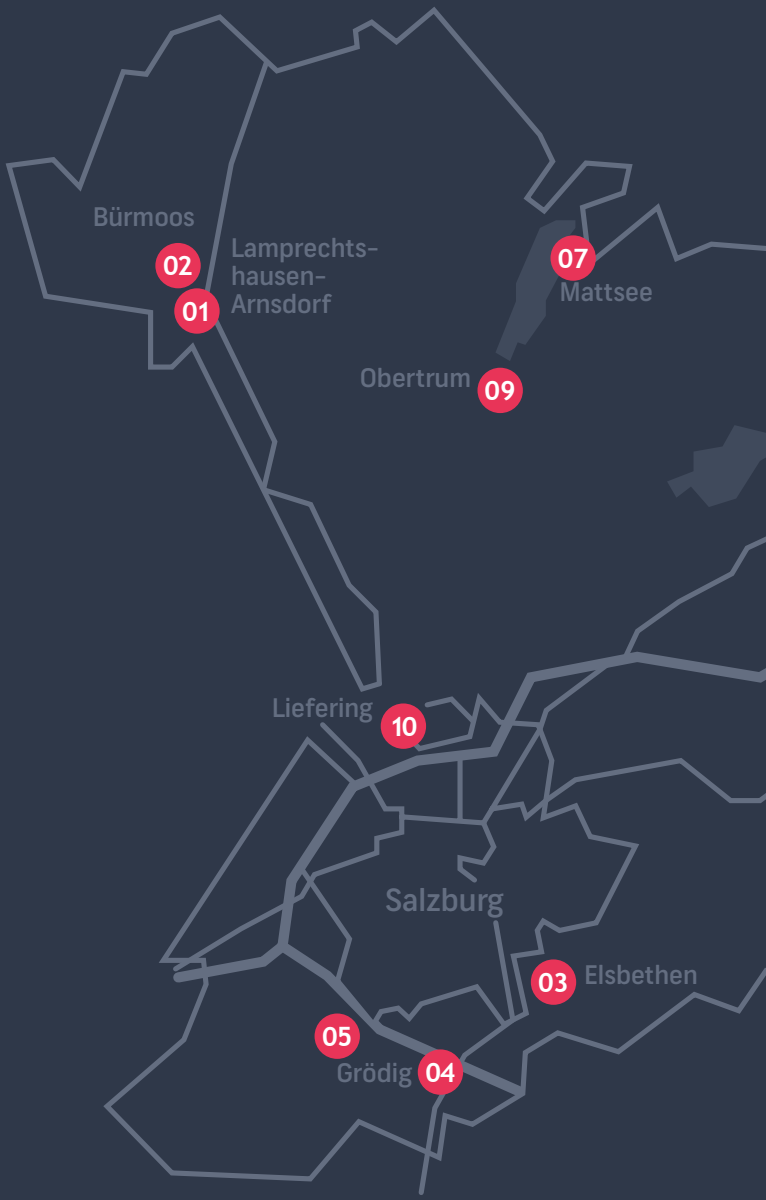
- **KELTENKRIEGER – DIE RÜCKKEHR DES STREITWAGENS | 14 Uhr, 15 Uhr, 16 Uhr |** Die originalen Streitwagengräber und deren prachtvolle Ausstattung, die zu den einzigartigen Funden vom Dürrnberg gehören, sind bei dieser Führung zu entdecken. Wie waren die Frauen gekleidet? Woher kennt man die Stoffmuster? Ein Rundgang in der Sonder- und in der Dauerausstellung widmet sich zahlreichen Fragen rund um die Rekonstruktion des Streitwagens und der Figurengruppe.

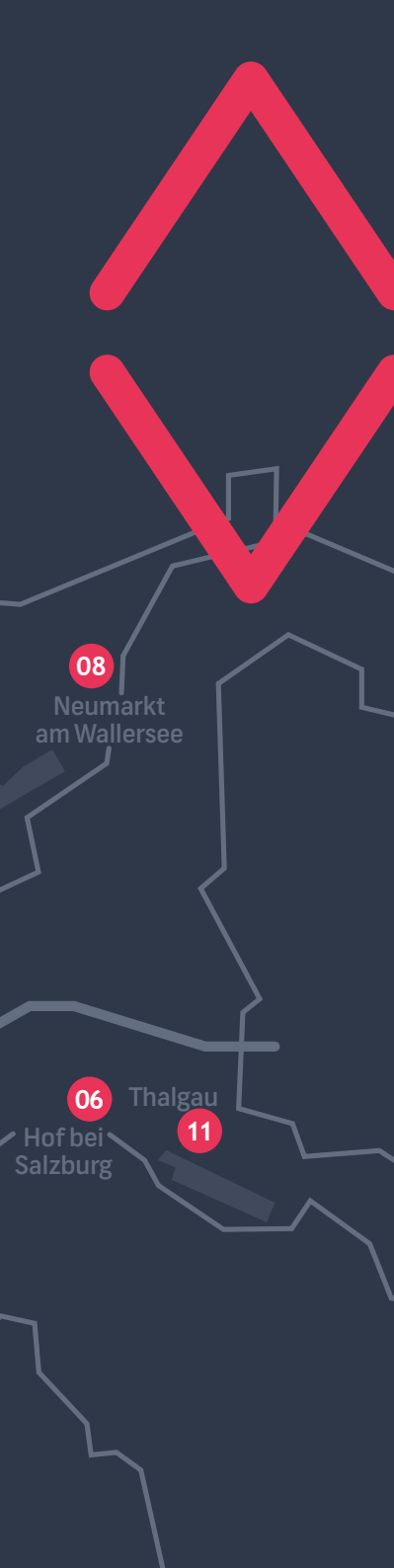
- **STREITWAGENSPIEL UND WORKSHOP FÜR KINDER UND FAMILIEN | 14 – 16 Uhr |** Beim Streitwagenspiel kannst du die Pferde galoppieren lassen und mit etwas Würfelglück schnell das Ziel erreichen. Deine Kreativität ist beim Workshop gefragt. Du kennst dich gut aus mit Keltenkriegern oder hast bei der Führung gut aufgepasst? Dann findest du sicher beim Streitwagenquiz, das dich durch die Ausstellung führt, rasch die Lösung!

KONTAKT
Pflegerplatz 5
5400 Hallein
www.keltenmuseum.at

KELTEN MUSEUM HALLEIN

SO 22.05.
im Flachgau





01 Stille Nacht
Museum Arnsdorf

02 Torf-Glas-Ziegel-
Museum Bürmoos

03 Museum zum
Pulvermacher
Elsbethen

04 Radiomuseum
Grödig

05 Untersbergmuseum
Grödig-Fürstenbrunn

06 Rauchhaus
„Mühlgrub“ Hof

07 Stiftsmuseum
Mattsee

08 Museum Fronfeste
Neumarkt

09 Museum im
Einlegerhaus
Obertrum

10 Verein Lieferinger
Kulturwanderweg
Salzburg

11 Hundsmarktmühle
Thalgauegg

01| STILLE NACHT MUSEUM ARNSDORF

„A SCHISSERL UND A REINDL“ – HAFNER-KERAMIK AUS GRUBERS ZEITEN | Inspiriert vom Lied „A Schisserl und a Reindl“ – einem Wiener Volkslied aus 1802 – stellen wir Gebrauchsgeschirr aus Kröninger Keramik in den Mittelpunkt. Zu sehen sind mehrere Gefäße aus dem niederbayerischen Ort Kröning, wo im 19. Jahrhundert viele Hafner angesiedelt waren. Lohnfuhrwerker übernahmen damals den Transport von Bayern bis nach Italien und machten zu Zeiten Franz-Xaver Grubers auch in Arnsdorf Halt …

11 Uhr: Ausstellungseröffnung Kinder können in der alten Rauchkuchl „a Schisserl“ aus Ton anfertigen und ein Gespür für das Hafnerhandwerk entwickeln. Ein Objekt kann gratis gestaltet werden. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

KONTAKT
Stille-Nacht-Platz 1
5112 Lamprechtshausen-Arnsdorf
www.stillenachtarnsdorf.at

stille nacht museum arnsdorf

02| TORF-GLAS-ZIEGEL-MUSEUM BÜRMOOS

VORWÄRTS, DENN STILLSTAND IST RÜCKSCHRITT |
120 Jahre Salzburger Lokalbahn bis Bürmoos
100. Todestag des Gründervaters Ignaz Glaser
70 Jahre W&H Dentalwerk – Familie Malata

Der Pioniergeist von Ignaz Glaser, die Salzburger Lokalbahn als Lebensader und das Familienunternehmen W&H Dentalwerk haben Meilensteine in der Bürmooser Wirtschaft gesetzt.

14.00 Uhr: Ausstellungseröffnung Gratis-Sonderfahrt mit der Nostalgie-Garnitur der Salzburger Lokalbahn mit Zustiegsmöglichkeiten an allen Haltestellen nach Bedarf bis Bürmoos. 12.45 Uhr: Abfahrt Salzburg – 13.45 Uhr: Abfahrt Lamprechtshausen

KONTAKT
Ignaz-Glaser-Straße 50
5111 Bürmoos
www.tgz-museum.at

TORF GLAS ZIEGEL MUSEUM

03| MUSEUM ZUM PULVERMACHER

NOT MACHT ERFINDERISCH | „Wie kann man sich bey großer Theuerung und Hungersnoth ohne Getreid gesundes Brod verschaffen?“ Durch den Ausbruch des indonesischen Vulkans Tambora verdunkelte sich der Himmel über Europa 1816 so sehr, dass es sogar im Sommer schneite. Ernten fielen aus und es kam in den Jahren 1816 und 1817 zu verheerenden Hungersnöten. Die Sonderausstellung „Not macht erfinderisch“ im Museum zum Pulvermacher in Elsbethen stellt einerseits die politische und wirtschaftliche Notsituation im damaligen Salzburg dar, und zeigt andererseits auch die kreativen Ideen der Bevölkerung mit der Situation umzugehen und die Hungersnot zu bewältigen. Ein Film rundet die Ausstellung ab.

KONTAKT
Johann-Herbst-Straße 35
5061 Elsbethen
www.museum-elsbethen.at

Museum
Elsbethen-Glasenbach
Zum Pulvermacher

Wussten Sie, dass im 17. und 18. Jahrhundert für Elsbethen die Schießpulvererzeugung ein florierender Wirtschaftszweig war?

04| RADIOMUSEUM GRÖDIG

DAS RADIO – KULTURELLER MITTELPUNKT | Das Radio war, seit es erfunden wurde, das wichtigste Medium zur Verbreitung der kulturellen Vielfalt. Mit dem Rundfunk war es möglich, die verschiedenen Kulturen über die Grenzen hinaus kennen zu lernen. Egal ob Musik, Theater, Technik, Wissenschaft, Volkskultur, ...

In der Ausstellung werden hauptsächlich österreichische Geräte gezeigt. Spezielle Hörproben und Rundfunk-Mitschnitte runden das Programm ab.

KONTAKT
Hauptstraße 3
5082 Grödig
www.radiomuseum-groedig.at

Radio Museum Grödig

05| UNTERSBERGMUSEUM

RUND UM DEN UNTERSBERG | Für die Sonderausstellung wurde ein Holzschichtmodell des Untersberges im Maßstab 1:3333 angefertigt. Die Ortschroniken der bayrischen und österreichischen Umlandgemeinden des Untersberges ergänzen das Untersbergmodell. Ebenso wird die Geschichte der Eigentumsverhältnisse des Untersberges dargestellt. Besonders wird dabei geschildert, wie der Untersberg trotz der Eingliederung von Salzburg in das österreichische Kaiserreich noch viele Jahrzehnte im bayrischen Besitz bleiben konnte. In Ergänzung zu unserer bereits bestehenden Ausstellung über das Thema Bergrettung am Untersberg, werden einige Fundstücke des verschollenen Schifahrers vom Untersberg erstmals gezeigt.

KONTAKT
Kugelmühlweg 4
5082 Grödig-Fürstenbrunn
www.untersbergmuseum.net

UNTERSBERG MUSEUM Grödig-Fürstenbrunn

06| RAUCHHAUS „MÜHLGRUB“

ZAUBERHAFTE MÄRCHENWELT IM RAUCHHAUS MÜHLGRUB | Ein spannender und interessanter Tag im Rauchhaus Mühlgrub – mit stündlichen Führungen durch das neu gestaltete Museum mit der Dauerausstellung „Ohne Strom durchs 20. Jahrhundert“, gemütlicher Atmosphäre im alten Obstgarten (bei Schönwetter) oder im Heuboden.

Am Nachmittag unterhält uns die zauberhafte Märchenfee Nina Stögmüller mit ihren eigenen Märchen – aus dem Buch „Mondnächte erzählen“.

Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt.

KONTAKT
Riedlstraße 11
5322 Hof bei Salzburg
www.fuschlseeregion.com

07| STIFTSMUSEUM MATTSEE

MATTSEE EINST UND JETZT UND ASTRONOMISCHE UHR KANN BESICHTIGT WERDEN |

11 Uhr (Treffpunkt Eingang Stiftskeller): Eröffnung Bilderausstellung im Stiftsmuseum: Mattsee einst und jetzt: Alte Ansichten werden aktuellen Ansichten gegenüber gestellt.

14 Uhr (Treffpunkt Tassilodenkmal am Stiftsplatz): öffentliche Führung mit Josef Sturm: Treffpunkt und Beginn am Stiftsplatz. In diesem Rahmen Vorführung der Astronomischen Uhr aus dem Jahr 1704. Die Uhr befindet sich im Stiftsmuseum Mattsee.

KONTAKT
Stiftsplatz 1
5163 Mattsee
www.stiftmattsee.at

08| MUSEUM FRONFESTE

WANDERUNG DER KULTURPFLANZEN. INTEGRATION UND MIGRATION VON PFLANZEN UND MENSCHEN | „Unsere“ Äpfel, Karotten, Krautkopf & Co. als „Fremde“ auf unserem Speiseplan sind selbstverständlich. Tomaten, Kartoffel und Paprika können wir als „integrierte Ausländer“ bezeichnen!

10 und 14 Uhr – Führungen:
Interkultureller Gemeinschaftsgarten

11 und 15 Uhr – Führungen: Sonderausstellung anlässlich des Jubiläums 1816–2016 – 200 Jahre Salzburg bei Österreich: „Von Hier. Und Dort. Geschichte(n) von Migration und Integration im Salzburger Land.“

KONTAKT
Hauptstraße 27
5202 Neumarkt
www.fronfeste.at

MUSEUM FRONFESTE

09| MUSEUM IM EINLEGERHAUS

1816–2016 EIN GANG DURCH DIE ZEIT. VON DER SONNTAGSSCHULE ZUR NEUEN MITTELSCHULE | Mehrklassiger Unterricht mit bis zu 40 Kindern in einem Klassenzimmer. Lehrkräfte, die auch als Organisten und Mesner tätig waren. Heute kaum noch vorstellbar! Die Au-Schule am Haunsberg - ein für die damalige Zeit revolutionärer neuer Schultyp mit ganzjährigem Betrieb, wo auch landwirtschaftlicher Gartenbau unterrichtet wurde. Kommen Sie mit auf unsere Schulzeitreise!

Sonderprogramm: Kinderspiele

KONTAKT
Kirchstättstraße 23
5162 Obertrum
www.museum-obertrum.at

im Einlegerhaus Museum Obertrum am See

10| VEREIN LIEFERINGER KULTURWANDERWEG

1816 – LIEFERING, DAS DORF AN DER GRENZE | Drei Führungen auf einem Rundgang durch den Ortskern des Salzburger Stadtteils Liefering - mit dem Schwerpunkt zur Grenzziehung im Mai 1816, als das Fischer- und Bauerndorf unvermittelt zum Grenzort wurde.

Treffpunkt am Dorfplatz an der Lieferinger Hauptstraße, oberhalb des Autobahntunnels – Parkplatz gegenüber.

Samstag, 21.05.2016: 17 Uhr
Sonntag, 22.05.2016: 15 und 17 Uhr

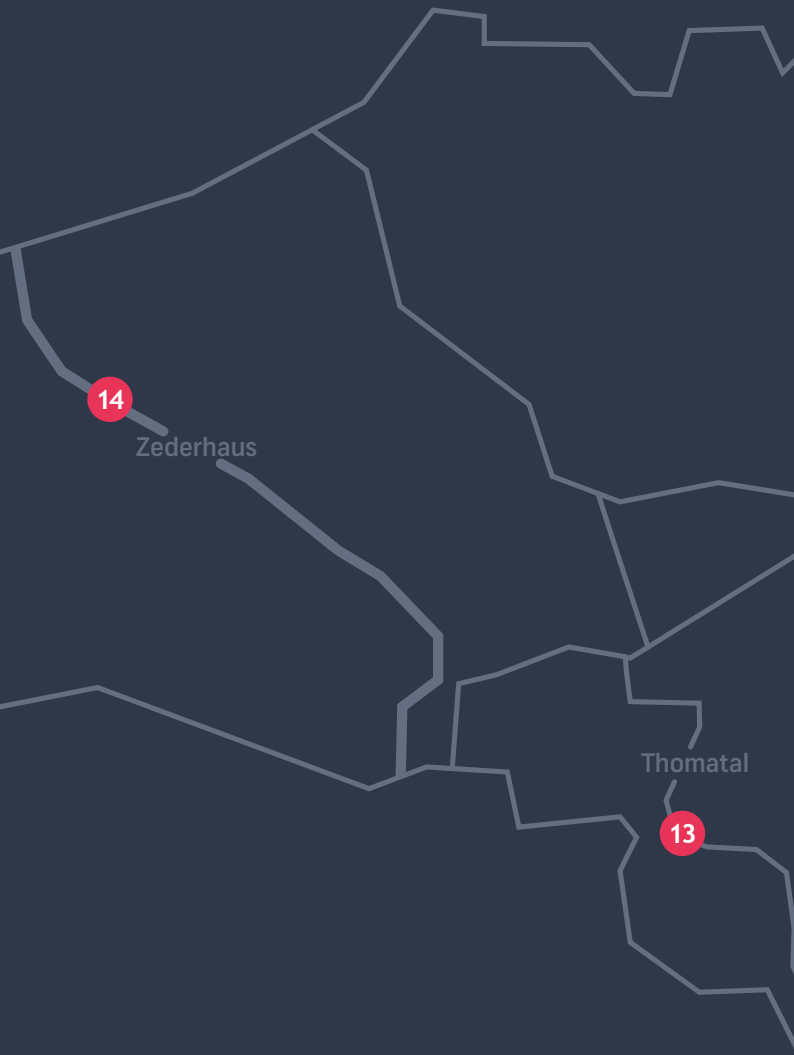
KONTAKT
Obmann Werner Hölzl
Telefon +43 662 434253
www.liefering.at/kulturwanderweg

11| HUNDSMARKTMÜHLE THALGAUEGG

BROTBACKTAG UND FAMILIENPROGRAMM ZUM SCHWERPUNKT „VOM KORN ZUM BROT“, SONDERAUSSTELLUNG „JAHR OHNE SOMMER“ | Der Aktionstag nimmt Bezug zum Schwerpunkt der Sonderausstellung „200 Jahre Salzburg bei Österreich“: 1816 – Jahr ohne Sommer“. Die Ausstellung geht auf die Beschwerlichkeit des bäuerlichen Lebens in früheren Zeiten ein und vermittelt einen umfangreichen Einblick zum Thema. Führungen durch die Ausstellung, die Mühle wird in Betrieb genommen, im Haus wird Brot gebacken, der Film „Vom Korn zum Brot“ wird gezeigt, Ortsgeschichtespiel „Kennst du Thalgau“ kann gespielt werden, verschiedene Aktivitäten für Kinder werden angeboten.

KONTAKT
Seestraße 20
5303 Thalgau
www.diehundsmarktmuehle.at

SO 22.05.
im Lungau



12 Lungauer Heimatmuseum Tamsweg

13 Hochofenmuseum Franzenshütte Bundschuh-Thomatal

14 Denkmalhof Maurergut Zederhaus

12| LUNGAUER HEIMATMUSEUM TAMSWEG

VON DER AUFKLÄRUNG INS BIEDERMEIER - DER LUNGAU IN DEN JAHREN 1790 - 1849. ERÖFFNUNG DER SONDERAUSSTELLUNG | Das Lungauer Heimatmuseum Tamsweg bringt sich ein in das große Jahr 2016 mit einer Sonderausstellung, die die Aufbruchsjahre am Beginn des 19. Jahrhunderts in unserem Bezirk beleuchtet.
Der Wechsel der Landesherren, die schwere Zugänglichkeit und das langsame Hineinwachsen in die Habsburger Monarchie, das ein Weg in die wirtschaftliche Bedeutungslosigkeit war, sind Themen dieser Ausstellung.
Die Eröffnung um 14 Uhr soll in Kooperation mit dem Musikum Lungau musikalisch umrahmt werden.

KONTAKT
Kirchengasse 2
5580 Tamsweg
www.museumsportal.com

LUNGAUER HEIMATMUSEUM TAMSWEG

13| HOCHOFENMUSEUM FRANZENSHÜTTE

„TAKTVOLLES MITEINANDER“ | Das 1984 eröffnete Hochofenmuseum stellt in seiner Gesamtheit ein Industriedenkmal und eine montanhistorische Besonderheit dar. Im Jahr 2011/ 2012 wurde das Museum ausgebaut und neu gestaltet. Seit der Wiedereröffnung erwartet den Gast in der Hochofenanlage „Franzenshütte“ ein komplett neues, alle Sinne ansprechendes Museum und am Internationalen Museumstag ein Musikerlebnis der besonderen Art.

11 bis 15 Uhr: JungmusikerInnen zaubern frische Klänge in die alten Mauern und das Museum wird zum Konzertsaal.

KONTAKT
Bundschuh 15
5592 Thomatal
www.hochofen-bundschuh.at

Hochofen FRANZENSHÜTTE
Montanmuseum in Bundschuh

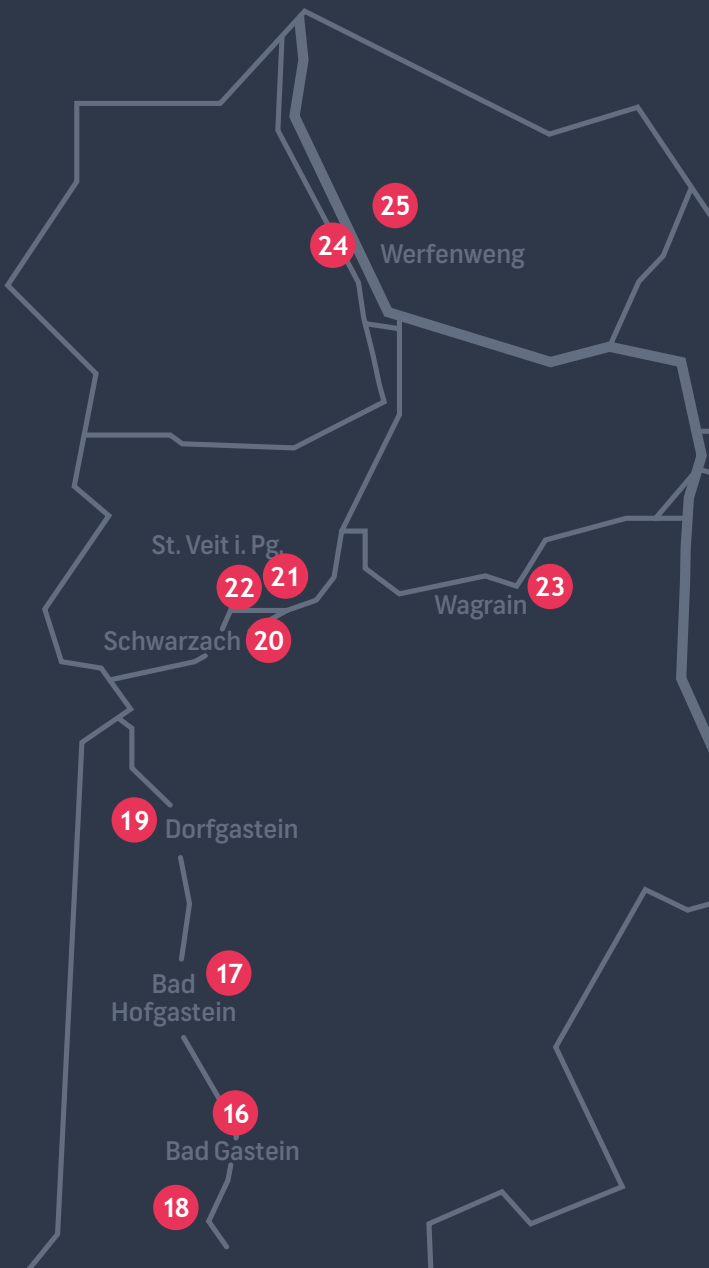
HINTER DEN KULISSEN DES DENKMALHOFS | Viele freiwillige Helfer im Verein sind erforderlich, um den Denkmalhof zu betreuen und zu erhalten. Gespräch mit Kustos Sepp Baier: Er gibt in geselliger Runde interessante Einblicke in seine langjährige Tätigkeit für den Denkmalhof und Mühlenweg. Er wird den Arbeitsalltag der Vereins-Funktionäre und Helfer „hinter den Kulissen“ den Besuchern näherbringen. Lustige, interessante, mühsame, vergessene Ereignisse der letzten 35 Jahre werden zur Sprache kommen. Thematisch dazupassend werden auch ein paar Filme vorbereitet. 14 bis 15 Uhr: Chor und Tanzgruppe der Volksschule Zederhaus und Musikschüler des Musikum Lungau (Klasse Alfred Pfeifenberger) singen, tanzen und musizieren gemeinsam.

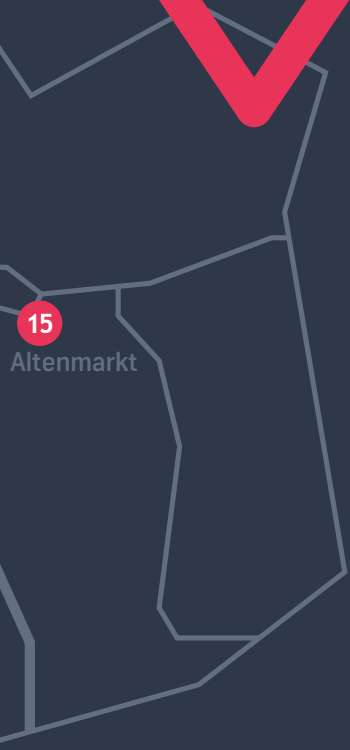
KONTAKT
Rothenwand 30
5584 Zederhaus
www.denkmalhof-maurergut.at

Heimatverein Zederhaus
Denkmalhof Maurergut / Mühlenweg

Wussten Sie, dass das Heimatmuseum Tamsweg im 16. Jahrhundert als Barbaraspital bekannt war und als Armenhaus diente?

SO 22.05.
im Pongau





15 Hoamathaus
Altenmarkt/Pg.

16 Gasteiner Museum
Bad Gastein

17 Haus der Kristalle
Bad Hofgastein

18 Montanmuseum
Altböckstein

19 Privatsammlung
Burg Klammstein
Dorfgastein

20 Museum
Tauernbahn
Schwarzach

21 Seelackenmuseum
St. Veit i. Pg.

22 Schaubergwerk
Sunnpau
St. Veit i. Pg.

23 Waggerl Haus
Wagrain

24 Alpen & Kunst
Museum Werfen

25 Salzburger FIS
Landesskimuseum
Werfenweng

15| HOAMATHAUS ALTENMARKT I. PG.

DIE BÄNDIGUNG DER ENNS. GEFAHRENABWEHR - DAMALS UND HEUTE - HOCHWASSERSCHUTZ | Das karge Leben der Bewohner im oberen Ennstal war jahrhundertelang geprägt von den Gefahren und Überschwemmungen, die von der Enns ausgingen bzw. die dieser Fluss mit sich brachte. Die Bändigung der Enns war für viele eine Überlebens- und Schicksalsfrage! Die Sonderausstellung spannt daher einen Bogen vom 17. Jahrhundert bis in die heutige Zeit.

14 Uhr: Eröffnung der Ausstellung mit kleinem Festakt und anschließendem Rundgang
15 bis 18 Uhr: Tag der offenen Tür

KONTAKT
Brunnbauerngasse 1
5541 Altenmarkt i. Pg.
www.heimatmuseum.at

16| GASTEINER MUSEUM

DER WEG DES THERMALWASSERS VON DER QUELLE ZUM BAD | Das ursprünglich 1936 gegründete Gasteiner Museum wurde nach Unterbrechung 1974 vom Verein der Freunde des Gasteiner Museums wieder öffentlich zugänglich gemacht. 2008 musste das Museum neuerlich übersiedeln und konnte 2011 in den jetzigen Räumlichkeiten mit dem neuen Schwerpunkt auf der Badegeschichte und dem Thermalwasser wieder eröffnet werden. 14 Uhr und 16 Uhr: Beginnend im Gasteiner Museum führt diese kurze Exkursion zu einer Thermalquelle und endet im neuen Café im „alten Kraftwerk am Wasserfall“. Das Kraftwerk im Quellpark von Bad Gastein wurde errichtet, um Thermalwasser in Hochbehälter hoch zu pumpen und den Ort mit dem Heilwasser zu versorgen.

KONTAKT
Kaiser Franz Josef-Straße 14
5640 Bad Gastein
www.gasteinermuseum.com

17| HAUS DER KRISTALLE

HÄMATIT ODER BLUTSTEIN | Aus einer jahrzehntelangen Sammeltätigkeit entstand in Bad Hofgastein eine wunderbare Welt der Mineralien. Das Haus der Kristalle zeigt faszinierende Einblicke in die kristallenen Kunstwerke der Natur. Der in Gastein heimische Traditionsstein wurde als Heilstein und als Hochzeitsschmuck verwendet.

Laufende Führungen: Wir erklären Ihnen die unterschiedlichsten Mineralien und lassen Ihren Besuch zum Erlebnis werden.

KONTAKT
Griesgasse 33
5630 Bad Hofgastein

18| MONTANMUSEUM ALTBÖCKSTEIN

GOLDBERGBAU IN DEN HOHEN TAUERN | Die geschlossene, barocke Wohn- und Werkssiedlung aus dem frühen 18. Jahrhundert beherbergte einstmals die Aufbereitungsanlagen der im Radhausberg-Revier gewonnenen Gold- und Silbererze. Sie konnte 1977 vor dem Abriss bewahrt werden und wurde vollständig restauriert. Im Herbst 1993 wurde eine Erzaufbereitungsanlage im umgebauten „Säumerstall“ eröffnet.

Führungen zu jeder vollen Stunde, Filmvorführungen über den Goldbergbau in englischer, italienischer und schwedischer Sprache.

Außerdem bieten wir unseren Gästen eine Tasse Kaffee an.

KONTAKT
Karl-Imhof-Ring 12
5645 Böckstein
www.montanmuseum-boeckstein.at

19| PRIVATSAMMLUNG BURG KLAMMSTEIN

45 JAHRE WIEDERAUFBAU BURG KLAMMSTEIN SONDERAUSSTELLUNG | Die Burg Klammstein ist wahrscheinlich das älteste historische Bauwerk im Gasteiner Tal. Bis in das 16. Jahrhundert befand sich hier der Sitz der Verwaltung der Bergwerke und der Gerichtsbarkeit. Im restaurierten Turm sind zahlreiche Schaustücke zu den Themen Geschichte, Jagd, Mineralien sowie der Handelsweg durch das Gasteinertal in einer Dokumentation zu sehen.

- Altes erhalten, Neues gestalten
- Musikalische Begleitung
- Für Speis und Trank ist gesorgt

KONTAKT
Nr. 26
5632 Dorfgastein
www.burg-klammstein.at

20| MUSEUM TAUERNBAHN

GEMEINDE SCHWARZACH – 110 JAHRE BEWEGUNG |

Von 10 – 17 Uhr:

- Rundfahrten mit dem Museumsbummelzug „Lokführerschein“ am Loksimulator
- Vorführungen an historischen Stellwerken
- Fahrbetrieb auf der Modellbahn
- Führungen durch die Ausstellung „Die Tauernbahn – der (z)weite Weg nach Triest“

14 Uhr: Eröffnung der Sonderausstellung „Gemeinde Schwarzach – 110 Jahre Bewegung“

KONTAKT
Bahnhofstraße 32
5620 Schwarzach
www.museum-tauernbahn.at

MUSEUM TAUERN BAHN
Salzburger Eisenbahnmuseum

21| SEELACKENMUSEUM ST. VEIT I. PG.

KULTUREN TREFFPUNKT SEELACKENMUSEUM |
Eröffnung der Sonderausstellung 2016: „Gelebtes Brauchtum - Erntedank“ |

Auf ca. 70 Fotos ist die beeindruckende Vielfalt aller St. Veiter Erntedank-Kronen und Erntedank-Wagen dokumentiert. St. Veiter Vereine, Künstler und Handwerker, Kinder und Jugendliche und Neo-Bürger, zugezogen aus Nah und Fern, sind zur individuellen Gestaltung von Vitrinen bzw. Stellflächen eingeladen.

Bücher- und Spieletisch der Gemeindebibliothek, Kurzfilme zu den Museumsschwerpunkten, Museums-Führungen auf Wunsch auch auf Englisch.

KONTAKT
Langmoos 41
5621 St. Veit i. Pg.
www.seelackenmuseum-sbg.at

MUSEUMSVEREIN St.Veit Seelackenmuseum

22| SCHAUBERGWERK SUNNPAU

DER SUNNPAU PFENNIG | Schon im 15. Jahrhundert ließ der Salzburger Erzbischof Leonhard von Keutschach Münzen prägen. Das Edelmetall kam aus Rauris und Gastein und wurde in Lend, das damals Hirschfurth hieß, zu „Göldischem Silber“ ausgeschmolzen, einer Edelmetall-Legierung mit jeweils rund einem Fünftel Gold und vier Fünftel Silber. Es wurde dann direkt nach Salzburg in den Brenngaden der Münze gebracht, zur Herstellung von Gold-Dukaten sowie dem Silber-Gulden. Der Erzbischof ließ den berühmten Rübenthaler prägen, der ist heute eine weltweit gesuchte Rarität.

KONTAKT
5621 St. Veit i. Pg.
www.schaubergwerk-sunnpau.at

SCHAUBERGWERK SUNNPAU · GLÜCK AUF! · St. Veit/i.Pg.

SONDERAUSSTELLUNG INNENGRENZEN | Thema ist das Leben des gebürtigen Wagrainers Joseph Ernst Ritter von Koch-Sternfeld. Sein Wirken als salzburgischer, toskanischer, österreichischer und bayerischer Staatsbeamter und Geschichtsforscher wird neben der Ortsgeschichte mit Originalobjekten im Waggerl Haus dokumentiert. Der Themenweg stellt die Frage nach der Bedeutung von Grenzen, den eigenen, den gesellschaftlichen, den staatlichen. Gemeinsam spüren wir an diesem Tag den Grenzen in unserer Kultur nach.

11 Uhr: Besichtigung des Themenweges, Treffpunkt Pflegerschlössl, 11.30 Uhr: Vortrag Prof. Dr. Mitterer im Waggerl Haus, ab 12.30 Uhr: laufend Führungen durch die Sonderausstellung

KONTAKT
Karl-Heinrich-Waggerl-Straße 1
5602 Wagrain
www.blauesfenster.at

Wussten Sie, dass sich die Menschen in der Jungsteinzeit bereits mit Schiern fortbewegten?

24| ALPEN & KUNST MUSEUM

SONDERAUSSTELLUNG „WERKSMUSIKKAPELLE TENNECK“ | Im ehemaligen Pfleggericht ist heute das Alpen & Kunst Museum Werfen untergebracht. Es hat sich als Haus der Kunst und Kultur etabliert und bietet Einblicke in Kulturgeschichte und Volkskunde, Naturschutz und Gegenwartskunst. Der historische Bau bildet ideale Voraussetzungen für Ausstellungen und kulturelle Aktivitäten, die inzwischen einen beachtlichen Bekanntheitsgrad erlangt haben.

10.30 Uhr: Eröffnung der Sonderausstellung „Werksmusikkapelle Tenneck“ mit anschließendem Konzert der Werksmusikkapelle Tenneck. Die Sonderausstellung kann den ganzen Tag bei freiem Eintritt besichtigt werden.

KONTAKT
Markt 21
5450 Werfen
www.museumwerfen.at

25| SALZBURGER FIS LANDESSKIMUSEUM

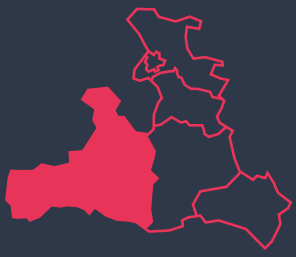
FAMILIEN-GOLD. DAS ERFOLGREICHSTE SKIEHEPAAR BENNI UND MARLIES RAICH | Das Salzburger FIS Landesskimuseum lädt alle herzlichst ein, zur einzigartigen, erlebnisreichen Jubiläumsausstellung über das erfolgreichste Skifahrerehepaar der Welt, Marlies und Benjamin Raich!

Familien-Tag: Volksmusik, lustiges Kinderprogramm, Museums-Quiz

Wir freuen uns auf Jung und Alt!

KONTAKT
Weng 138
5453 Werfenweng
www.skimuseum.at

SO 22.05.
im Pinzgau



26 Museum Bramberg

27 Erlebniswelt Holz
Mühlauersäge
Fusch

28 Kaprun Museum

29 Bergbau- und
Gotikmuseum
Leogang

30 Museum Schloss
Ritzen Saalfelden

31 Stadtmuseum
Vogtturm
Zell am See

26| MUSEUM BRAMBERG

FARBENSPIEL UND WORTWECHSEL | Farbenspiel durch Mensch und Natur: Kennenlernen von verschiedenen Maltechniken und von Farbmaterial durch die Wildkogel-Akademie (www.akademie-wildkogel.com)

Farbenspiele der Natur unter Tage: in der Bergbauabteilung präsentiert von der Bergbauforschung Bramberg (www.bergbauforschung-bramberg.com)

14 Uhr: Farbenspiel - Eröffnung der Bilderausstellung von Christine Hochfilzer, umrahmt durch Wortwechsel – Lesungen der Literaturgruppe „Schreib´s auf!“

10 bis 17 Uhr: Kinderprogramm der Wildkogel-Akademie“

KONTAKT
Weichseldorf 27
5733 Bramberg
www.museumbramberg.at

MUSEUM BRAMBERG
Mensch und Kultur

27| ERLEBNISWELT HOLZ MÜHLAUERSÄGE

200 JAHRE BEWEGTE DORFGESCHICHTE IM FUSCHERTAL | Fusch, eine Kleingemeinde im Pinzgau, wurde verwaltet von Pröbsten und geprägt von der Kaiserzeit und den Kriegsjahren. Unter der Herrschaft fortschrittlicher und vorausblickender Bürgermeister entwickelte sich aus einer bäuerlichen Struktur eine bedeutende touristische, lebens- und liebenswerte Wohngemeinde. Dazu beigetragen haben, unter anderem, die Bekanntheit des Höhenkurortes Bad Fusch im 19. Jahrhundert mit seinen bekannten und berühmten Gästen sowie der Bau der Großglocknerhochalpenstraße im 20. Jahrhundert.
11 Uhr: Stammtisch, 13 Uhr: Führung durch die Erlebniswelt HOLZ und die neue Sonderausstellung, anschließend Zeitzeugenberichte

KONTAKT
Zeller Fusch 121
5672 Fusch
www.muehlauersaege.at

ERLEBNIS HOLZ
MÜHLAUERSÄGE

28| KAPRUN MUSEUM

SCHREIBWERKSTATT | ab 10 Uhr: das Holzofenstüberl der Bäckerei Gugglberger ist geöffnet, 11 Uhr: Wiedereröffnung unserer Sommerausstellung in der Machlkammer, 14 bis 17 Uhr: Schreibwerkstatt mit Gerlinde Allmayer im Meixnerhaus (begrenzte Teilnehmerzahl – bitte Anmeldung bis 13.05.2016) in Kooperation mit der Bibliothek Kaprun, ab 12 Uhr: stündlich Führungen durch unsere Ausstellungen

13 und 15 Uhr: Kinderprogramm Japanisches Holztheater „Dornröschen“ in der Machlkammer in Kooperation mit der Bibliothek Kaprun. Auf zahlreichen Besuch freut sich das Museumsteam.

KONTAKT
Kirchplatz 4
5710 Kaprun
www.kaprunmuseum.at

kaprun museum

29| BERGBAU- UND GOTIKMUSEUM LEOGANG

BEWAHRTE KUNST UNSERER SALZBURGER KULTUR | Samstag, ab 15 Uhr: Das Museum Leogang lädt herzlich ein zur Auftaktveranstaltung der Sommerausstellung „Für Salzburg bewahrt“: Alois Eder, Chronist der Stadt Saalfelden und Pinzgauer Heimatforscher, erzählt von der Rettung des sogenannten „Berthold Pürstinger Kelchs“ für die Gemeinde Weißbach bei Lofer. Die Salzburger Archivarin Dr. Friederike Zaisberger spricht über den Ausverkauf von Salzburger Kulturgut und dessen Rückgewinnung durch die Technologien einer klein gewordenen Welt.

Sonntag, 10 und 15 Uhr: Spezial-Führungen durch die Sonderausstellung.

KONTAKT
Hütten 10
5771 Leogang
www.museum-leogang.at

BERGBAU- & GOTIKMUSEUM LEOGANG

Wussten Sie, dass das Regionalmuseum Schloss Ritzen eines der ältesten Museen im Pinzgau ist?

30| MUSEUM SCHLOSS RITZEN

DAS BEWEGTE BILD - ALTE KULTURTECHNIK NEU INTERPRETIERT | Bis in die Neuzeit wurde die Technik der Intarsienherstellung verfeinert und für wertvolle Kunstgegenstände verwendet. Diese einzigartige Kulturtechnik trat aufgrund des großen zeitlichen Aufwandes in der Herstellung im Laufe des letzten Jahrhunderts in den Hintergrund. Der Künstler Ernst Trybula interpretiert diese Kulturtechnik neu in bewegten Bildern aus Holz. Gezeigt werden aktuelle Arbeiten des Künstlers. Museumsbesucher haben die Möglichkeit Ernst Trybula beim Arbeiten über die Schulter zu sehen.

Kinderprogramm: Kinder können ihre ersten Versuche beim Anfertigen von Intarsien starten.

KONTAKT
Museumsplatz 1
5760 Saalfelden
www.museum-saalfelden.at

SCHLOSS RITZEN
MUSEUM · SAALFELDEN

31| STADTMUSEUM VOGTTURM

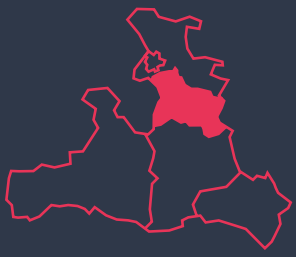
SONDERSCHAU DER ALPENVEREINS-FOTOGRUPPE ZELL „DER ALTE PINZGAU“. STICHE AUS FRÜHER ZEIT. | In dem bereits vor mehr als 1000 Jahren genannten „Vogt- oder Kastnerturm“ im Stadtzentrum von Zell am See ist in vier Stockwerken das Heimatmuseum untergebracht. Der Eingang erfolgt von Norden, von der Kreuzgasse her. Die Alpenvereins-Fotogruppe Zell am See gibt mit ihren Fotos einen Einblick in den herrlichen Pinzgau.

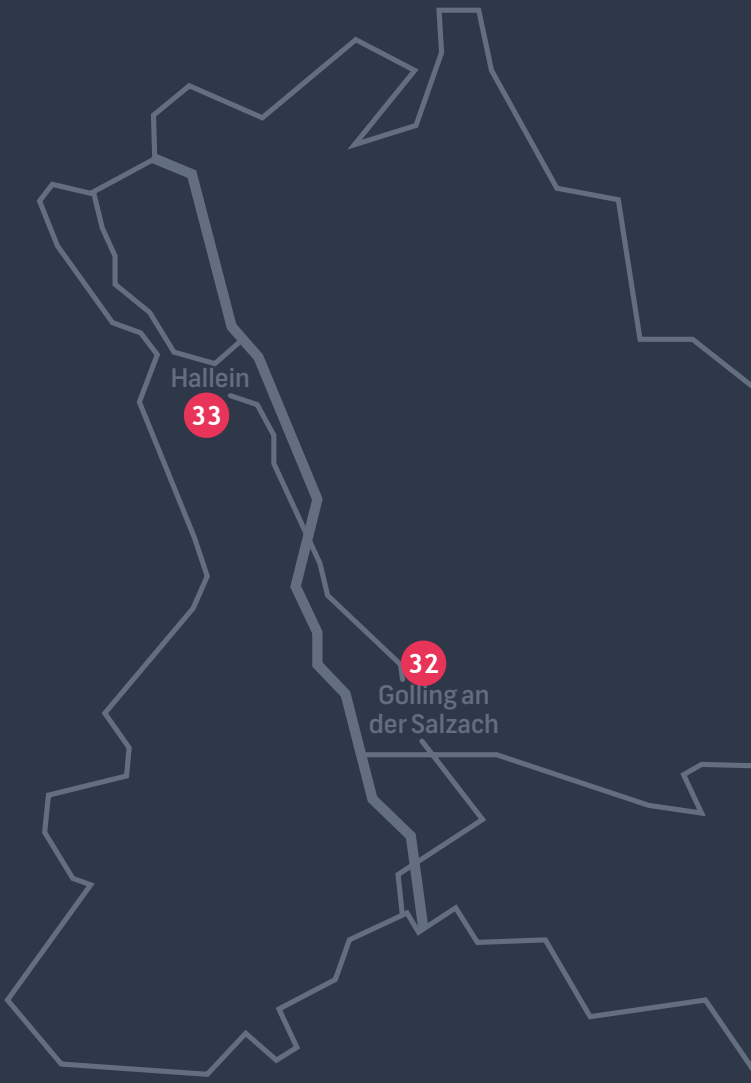
Sonderschau: Im Vogtsaal zeigen wir erstmals unsere Sammlung über „Alte Ansichten aus dem Pinzgau“ (Stiche).

KONTAKT
Turmplatzl
5700 Zell am See
www.zellamsee.salzburg.at

Museum Vogtturm
Zell am See

SO 22.05.
im Tennengau





32 Museum Burg Golling

33 Stille Nacht Museum Hallein

32| MUSEUM BURG GOLLING

KULTUR IN DER „LANDSCHAFT“ & DIE GERICHTSBARKEIT AUF DER BURG | Im Rahmen der diesjährigen Sonderausstellung „Zeitreise entlang der Salzach und das Jahr 1816“ können die Besucher des Museums auf großen Landschaftstafeln ihre Vorstellungen von Kultur in der Region zeichnen oder schreiben. Künstler und Museumsmitarbeiter unterstützen die kleinen und großen Gäste. Das fertige „Kunstwerk“ soll, dem Motto 2016 „Museen in der Kulturlandschaft“ entsprechend, in die Ausstellung integriert werden. Im Museum wird den Gästen lustig der „Prozess gemacht“ und entsprechend „bestraft“.

KONTAKT
Markt 1
5440 Golling
www.burg-golling.at/museum

MUSEUM BURG GOLLING

33| STILLE NACHT MUSEUM HALLEIN

FRANZ XAVER GRUBERS WELT | 14 Uhr: Ein Lied reist um die Welt - Franz Xaver Gruber und die Verbreitung des Weihnachtsliedes. Wie ein Lied ohne Radio, Fernsehen und sonstige Medien weltweite Bekanntheit erlangte, wird bei einem Vortrag über die Erfolgsgeschichte erläutert.
15 Uhr: Die Auslandsaufenthalte und Tourneereisen des Felix Gruber – Enkel des Stille Nacht Komponisten. Der Enkel Franz Xaver Grubers trug das Lied seines Großvaters vor und steigerte auf Konzertreisen dessen Bekanntheitsgrad.
16 und 17 Uhr: Franz Xaver Gruber gibt persönlich Einblicke in die Orgelbaukunst. Die darstellerische Führung mit dem Artisten Heimo Thiel als Franz Xaver Gruber gibt Einblicke in die Orgelbaukunst von damals wie heute.

KONTAKT
Gruberplatz 1
5400 Hallein
www.keltenmuseum.at

STILLE NACHT MUSEUM HALLEIN

Wussten Sie, dass der Sommer 1816 in Salzburg durch Dauerregen, Überschwemmungen und Schnee geprägt war, was im Folgejahr eine Hungersnot auslöste?

SALZBURGER
MUSEUMS-
WOCHENENDE
2016

MUSS SEH'N

Eine Aktion der
Salzburger Museen
zum Internationalen
Museumstag 2016

LAND SALZBURG
Kultur

Salzburger Volks.kultur

ORF S SALZBURG

Salzburger Nachrichten